

## APC Smart UPS SRT USV-Anlage mit 5 kVA / 4,5 kW

### APC Smart UPS SRT – SRT5KXLI (SRT5KRMXLI)

Die APC Smart UPS SRT ist ein optimales USV-System für die IT-Umgebung. Sie besitzt eine innovative Doppelwandler Technologie mit höchster Klassifizierung nach VFI-SS-111. Sie kann wahlweise als Stand-Alone Towergerät oder in ein 19"-Rack integriert werden. Der Platzbedarf im Rack beträgt in der RMXLI-Variante 3 HE.

Durch das Hinzufügen von externen Batteriepacks ist die Autonomiezeit erweiterbar.

### Vorder- und Rückseite Smart UPS SRT 5 kVA



Die Anlage kann sowohl als Stand-Alone Towergerät als auch im Rack (Version RMXLI) installiert werden.

Auf der Rückseite sind 10 Stück IEC320 Anschlussbuchsen, welche direkt genutzt werden können:

- 6x IEC320-C13 Buchsen mit 10A
- 4x IEC320-C19 Buchsen mit 16A

Die Buchsen sind in 3 Gruppen schaltbar. Bei Bedarf können die Buchsen über eine PDU erweitert werden.

---



## Technische Daten:

Absicherung Eingang	32/40A
Kabelquerschnitt Eingang	6/10 mm <sup>2</sup>
Eingangsspannung	<b>230V 1phasig</b>
Eingangsfrequenz	45 - 65 Hz (automatische Erkennung)
Eingangsanschlussart	Festverdrahtung 3-wire
Ausgangsleistung	4,5 kW / 5 kVA
Ausgangsspannung	<b>230V 1phasig</b>
Topologie	Online-Doppelwandlung
Frequenz am Ausgang (synchr.)	50/60 Hz +/- 3 Hz
Wellenfaktor	3:1
Wellentyp	Sinuswelle
Ausgangsanschlüsse	4x IEC320-C19, 6x IEC320-C13
Durchgang	integrierter Bypass (automatisch und manuell)

## Batterien und Überbrückungszeit

Batterietype	Wartungsfreie, versiegelte Bleibatterien, auslaufsicher
Vorinstallierte Batterien	2
Typische Ladedauer	ca. 3 Stunden
Autonomiezeit* bei 4 kW	ca. 5 Min
Autonomiezeit* bei 3 kW	ca. 8 min
Autonomiezeit* bei 2 kW	ca. 14 min

\* erweiterbar mit zusätzlichen Batteriepacks

---



## Kommunikation und Management

Schnittstellen	USB, seriell (über Interface-Kit), SNMP/Ethernet-Anschluss RJ45 (Management über Netzwerk und Server-Shutdown)
SmartSlot	Universal I/O-Port inkl. Temperatursensor, EPO-Port freier SmartSlot für zusätzliche Einschubkarte

## Maße und Gewichte

Höhe	133 mm
Breite	432 mm
Tiefe	719 mm
Höhe im Rack	3 HE (inkl. Rackschienen bei RMXLI-Version)
Nettogewicht	55 kg
Versandgewicht	64 kg

## Sicherheit und Garantieleistungen

Begutachtung	CE, CE-Kennzeichnung
Standardgarantie	Drei Jahre Austauschservice, davon zwei Jahre inkl. Batterien

## Umgebungsbedingungen

Betriebsbedingungen	0 – 40°C
Relative Feuchtigkeit bei Betrieb	0 – 95%
Lagerungstemperatur	-15 bis 45°C
Relative Feuchtigkeit bei Lagerung	0 – 95%
Hörbare Geräusche in 1m Entfernung	55 dBA

**Im Angebotspreis NICHT enthalten** ist das Anklebmen der USV-Anlage bzw. des externen Service Bypass Panels sowie das Anklebmen von externen Batteriepacks.

---

### Zusätzliches Batteriepack - SRT192BP (SRT192RMBP)

Durch Hinzufügen weiterer Batteriepacks kann die Autonomiezeit der Anlage erhöht werden. Die empfohlene maximale Anzahl der zusätzlichen Batteriepacks beträgt 4 Stück.

Der Platzbedarf im Rack bei der RMBP-Version beträgt 3HE  
Nettogewicht: ca. 91 kg

Die Autonomiezeiten erhöhen sich durch Hinzufügen eines Batteriepacks wie folgt:

- + 29 Min bei 3 kW
- + 21 Min bei 4 kW
- + 13 Min bei 6 kW



## Allgemeine Informationen zur Absicherung von USV-Systemen

- Vor dem USV-System ist ein Überspannungsschutz mit mind. Grob- und Mittelschutz vorzusehen
  - Sicherungen auf der Eingangsseite von USV-Anlagen werden träge ausgeführt
  - Schmelzsicherungen gL-Typ, besser einstellbare Leistungsschalter bzw. Sicherungsautomaten mit C-Charakteristik
  - Bei der Installation von USV-Anlagen sind flexible Kabel zu berücksichtigen
  - Die Netzform zum Anschluss der USV-Anlage sollte TN-S sein
  - Andere Netzformen müssen evtl. durch den Einsatz von Transformatoren geändert werden
  - Evtl. Vergrößerung des Kabelquerschnitts bei zu langen Zuleitungswegen ist angeraten
  - Beachten Sie die maximal möglichen Kabelquerschnitte in der USV, evtl. sind Massnahmen zur Kabelverjüngung zu treffen
  - Bei Installationen mit hoch belastetem Nullleiter muss der Querschnitt des N bis auf 173% erhöht werden
  - Bei Installationen in höheren Leistungsklassen kann der Schutzleiter kleiner ausgeführt werden
  - Bei Installationen von USV-Anlagen mit internem, automatischen Bypass und/oder externem Service Bypass darf der Kabelquerschnitt hinter dem Bypass nicht verkleinert werden!  
(Eingangskabelquerschnitt = Ausgangskabelquerschnitt)
-